

Landesliga Damen Lüneburg

ATSV Sebaldsbrück : TSV Dannenberg
Freitag, 18.11.2022, 20:15 Uhr

Gluzza und Wedde in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Gastteam des TSV Dannenberg, als Ulrike Wedde das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg beim Gastgeber des ATSV Sebaldsbrück sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Gluzza und Wedde, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Erfolg verpassten Abbes / Weisbach bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Gluzza / Wedde. Wenig Gegenwehr leisteten anschließend Philipp / Lilkendey bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Gluzza / Peters. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Johanna Abbes die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Die siegbringende Taktik fehlte im Anschluss Susanne Philipp bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Margarete Gluzza ab dem Start. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Britta Lilkendey über die 1:3-Niederlage gegen Tanja Peters hinweggetröstet werden musste. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ulrike Wedde war für Lya Weisbach letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspielerinnen des ATSV Sebaldsbrück und des TSV Dannenberg in die Box. Chancenlos war Johanna Abbes gegen Margarete Gluzza nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Einen Zähler für die Gäste musste Susanne Philipp bei der 1:3-Niederlage gegen Inken Gluzza hinnehmen. Unglücklich war Britta Lilkendey in der Partie gegen Ulrike Wedde, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des ATSV Sebaldsbrück die Saison mit einem Punkteverhältnis von 1:13 bei 0 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TSV Dannenberg geht es stattdessen am 26.11.2022 gegen den Dahlenburger SK nochmal um Punkte.

Statistik:

ATSV Sebaldsbrück

Doppel: Abbes / Weisbach 0:1, Philipp / Lilkendey 0:1

Einzel: J. Abbes 1:1, S. Philipp 0:2, B. Lilkendey 0:2, L. Weisbach 0:1

TSV Dannenberg

Doppel: Gluzza / Wedde 1:0, Gluzza / Peters 1:0

Einzel: M. Gluzza 2:0, I. Gluzza 1:1, U. Wedde 2:0, T. Peters 1:0